



# MARISK: NEUE ANFORDERUNGEN AN DIE RISIKOTRAGFÄHIGKEIT

## Sachkunde-Nachweis für:

- Vorstände, Geschäftsführer und Führungskräfte bei Banken, Sparkassen und Genossenschaftsbanken,
- Fachkräfte aus den Bereichen Compliance, Risikomanagement und Interne Revision.

## Ihr Nutzen:

Neue Anforderungen an die Risikocontrolling-Funktion

Zukunftsgerichteter Kapitalplanungsprozess mit SREP und ICAAP

Agiles Risikomanagement im Kreditgeschäft

## Preis:

**740,- €**  
Zzgl. MwSt.

Im Preis enthalten: Teilnehmerunterlagen als PDF, 3-Gänge-Menü, Kaffee, Tee, Erfrischungsgetränke und Snacks in den Pausen

## Ihr Vorsprung:

Jeder Teilnehmer erhält kostenfrei folgende S+P Produkte:

+ S+P Checkliste „Umsetzung der MaRisk 2021“

+ S+P Check: Reporting-relevante Anforderungen AT 4.1 und AT 4.2

+ S+P Checkliste: 105-Punkte-Check zur Risikotragfähigkeit

+ S+P Check: MaRisk-Regelungen für das Kreditgeschäft

## Termine:

**13.07.2021**  
Hamburg & München

**14.09.2021**  
Köln & Stuttgart

**05.10.2021**  
Berlin & Frankfurt

**16.11.2021**  
Hamburg & Köln

**30.11.2021**  
Berlin & München



[Hier anmelden!](#)

Produkt-Nr. A06

## Programm

09.00 Uhr

Begrüßung

09.00 bis 13.00 Uhr

### MaRisk 2021: Neue Anforderungen an die Risikocontrolling-Funktion

- > Ordnungsgemäße Geschäftsorganisation §25a KWG als Vorgabe für das Interne Risikomanagement
- > Neuerungen bei der aufsichtlichen Beurteilung bankinterner **Risikotragfähigkeitskonzepte**
- > Erweiterte Verantwortlichkeiten der **Risikocontrolling-Funktion**
- > Prozessprüfungen bei risikorelevanten Limitgenehmigungen - Identifizierung der relevanten Entscheidungsprozesse

Jeder Teilnehmer erhält die **S+P Tool Box**:

- + S+P Leitfaden: Umsetzung der neuen MaRisk
- + S+P Check: Reporting-relevante Anforderungen AT 4.1 und AT 4.2

### Zukunftsgerichteter Kapitalplanungsprozess mit SREP und ICAAP

- > Neue Vorgaben für den Kapitalplanungsprozess: Welche Auswirkungen ergeben sich für die Ermittlung der Risikotragfähigkeit?

**Aufsichtliche  
Beurteilung  
der RTF**

- Neuerungen in den Bereichen Risikomessung und -begrenzung
- **Ampel- und Warnsysteme**: Optimale Verzahnung von Prozess- und Steuerungsimpulsen
- Aufbau von unterschiedlichen Szenarien im **Kapitalplanungsprozess**
- Neue Vorgaben an das Limit System mit TLAC/MREL

Jeder Teilnehmer erhält die **S+P Tool Box**:

- + S+P Checkliste: 105-Punkte-Check zur Risikotragfähigkeit

13.00 bis 14.00 Uhr

Pause



[Hier anmelden!](#)

Produkt-Nr. A06

## Programm

14.00 bis 17.00 Uhr

### Agiles Risikomanagement im Kreditgeschäft

> MaRisk BTO 1.2.4: Intensivbetreuung

- Kriterien für den Übergang in die **Intensivbetreuung**
- Berücksichtigung von Zugeständnissen zugunsten des Kreditnehmers („Forbearance“)

> MaRisk BTO 1.2.5: Behandlung von **Problemkrediten**

- Kriterien für den Übergang in die Problemkreditbearbeitung
- Prüfung nicht-standardisierter Verträge bei Sanierungsfällen
- Votierung bei Sanierungskrediten und Engagements in Abbauportfolien

> MaRisk BTO 1.3: **Risikofrüherkennung** im Kreditgeschäft

- Interne Informationen aus der Geschäftsbeziehung
- Gezielter Einsatz von externen Informationsquellen
- Risikoklassifizierungsverfahren und **Früherkennung** von Risiken

ab 17.00 Uhr

### Offene Gesprächsrunde



[Hier anmelden!](#)

Produkt-Nr. A06

## Referenten & Fachbereiche



### Fachbereich Depot A-Management und Compliance

Herr **Achim Schulz** gründete Schulz & Partner im Jahr 2007. Er berät seit 22 Jahren Unternehmen im Nicht-Finanzsektor sowie im Finanzsektor.

Zu den wesentlichen beruflichen Stationen zählen die Bankenprüfung, Bankenberatung sowie die Mittelstandsfinanzierung und Unternehmensberatung.

Von 2000 bis 2006 leitete er das operative Bankgeschäft als Vertriebs-, Handels- und Sanierungsvorstand bei Regionalbanken.

### Fachbereich Risikomanagement und Basel III

Herr **Alexander Schneider** ist seit über 20 Jahren für Banken, Finanzdienstleister und Fondsgesellschaften tätig. Als Compliance- und Geldwäschebeauftragter war er für eine Großbank weltweit für die Einhaltung der Konzernstandards verantwortlich.

Herr **Christian Timm** ist seit über 25 Jahren für Finanz-Unternehmen tätig. Zu seinen beruflichen Stationen zählen die Tätigkeit als Syndikusrechtsanwalt und Bereichsleitung Adressenrisiko.

Seit 6 Jahren ist Herr Christian Timm als Director Group Compliance (Prokurist / Syndikus-rechtsanwalt) sowie Group Chief Information Security Officer tätig.

Rechtsanwalt **Alexander Suck** ist ein erfahrener Experte mit den Schwerpunkten Gesellschafts- und Strafrecht.

Er berät Unternehmen bei der Compliance-konformen Vertragsgestaltung sowie bei Präventionsstrategien gegen Wirtschaftskriminalität.

